2022 JAHR DER SCHÖPFUNG

JESUS CHRISTUS SPRICHT:
»WER ZU MIR KOMMT, DEN WERDE ICH NICHT ABWEISEN.«
(JOHANNES 6,37)

JAHRES-BERICHT

VON A WIE ABENDMAHL.... BIS Z WIE ZWERGELTREFF.

2022

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Linz - Innere Stadt
Südtirolerstraße 7 | 4020 Linz

youz
ZENTRUM DER BEGEGNUNG

eb

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Linz - Innere Stadt
Martin-Luther-Platz 2 | 4020 Linz

akzeptierend & offen
für alle Lebensformen

Bericht des Pfarrteams und der Kuratorin

Bericht des Pfarrteams und Dank an alle Mitarbeiter:Innen

Der Jahresbericht der Pfarrgemeinde blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück, das geprägt war von personellen Veränderungen und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Pandemie. Aufgrund dieser besonderen Situation haben wir uns entschieden, den Jahresbericht dieses Jahr in ausführlicherer Form als sonst vorzulegen. Im Folgenden lesen wir Kurzberichte aus den verschiedenen Arbeits- und Wirkungsbereichen der Pfarrgemeinde, die von unterschiedlichen Personen (haupt- und ehrenamtlich) geschrieben wurden. Manche beschränken sich auf den Inhalt, andere nennen auch Personen – auf eine Vereinheitlichung wurde verzichtet.

Am Beginn steht der Dank an alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen unserer Pfarrgemeinde, die sich im letzten Jahr für die Pfarrgemeinde und die Gesamtkirche eingesetzt und eingebracht haben. Im Dezember 2022 wurden alle Mitarbeiter:innen in die Kirche zu Speis und Trank und zu einem Dankgottesdienst eingeladen.

Die ebenfalls für die Gemeinde wichtigen Themenbereiche Finanzen und Wirtschaft und Bautätigkeit werden in diesem Bericht nicht dargestellt und folgen gesondert bei der Budgetsitzung der Gemeindevertretung. Hinzuweisen ist aber, dass die Weiterentwicklung des Martin-Luther-Platzes vorangetrieben wurde sowie das 3. Obergeschoss im Geschäftshaus fertig renoviert ist. Die Gemeinde steht sowohl was Rücklagen als auch die Liquidität betrifft, auf sicheren Beinen.

Auch 2022 stand noch deutlich im Zeichen der Pandemie und der Herausforderungen für die Pfarrgemeinde. Dankbar sind wir, dass doch eine Entspannung in vielen Bereichen eingetreten ist und das gemeinsame Planen und Nachdenken nicht mehr mit so großer Unsicherheit behaftet ist. Im Herbst war deutlich spürbar, dass durch zwei Pfarrpersonen auch wieder ein weiterer Schritt Richtung Normalität gegangen werden konnte.

Gleichzeitig stand bereits der zweite Teil des Jahres im Zeichen der Vorbereitung auf die neue, – noch unbekannte – Zusammensetzung des Pfarrteams im Herbst 2023. Über allem steht der Dank an den dreieinigen Gott für seine Begleitung.

ALLGEMEINES

Bericht der Kuratorin

Wir leben in herausfordernden Zeiten. Das Jahr 2022 hat uns gezeigt, was alles ermöglicht wurde: Vieles, was uns vertraut war, wurde wieder weitergeführt, aber es gab auch viel Neues zu erleben in unserer großen, bunten und lebendigen Pfarrgemeinde. Unsere ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen geben davon Zeugnis. Es zahlt sich aus, einen genaueren Blick auf das abgelaufene Jahr zu werfen und Gott dafür aus ganzem Herzen zu danken.

Personelle Veränderungen

Seit 1. September 2022 verstärken Imke Marie Friedrichsdorf als Pfarramtskandidatin und Xenia Preisenberger als Karenzvertretung für Franziska Riccabona unser Team der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und haben neue Impulse in ihren Arbeitsbereichen eingebracht.

SCRAFITTI IM INNENHOF DES CENTRE KULLIMAAROO

GEMEINDE-DIAKONIE

Gemeindediakonie

Beratungstag

Im Dezember gab es den Versuch eines Beratungstages für Gemeindemitglieder. Dieses Angebot wurde nicht gut angenommen, jedoch entstanden daraus weitere Ideen für die Weiterarbeit im Jahr 2023. Es wurde jedenfalls im Vorfeld des Tages beschlossen, dass alle Teilnahmegebühren bis März 2023 auf freiwillige Spenden umgestellt werden, damit die Auswirkungen der hohen Inflation nicht zu Ausgrenzungen bei der Teilhabe am Gemeindeleben führen sollten.

Beratungsstelle

Seit mehreren Jahren finanziert unsere Pfarrgemeinde eine psychologische Beratungsstelle. Es können pro Jahr 70 Stunden psychologische Hilfe unkompliziert und schnell bereitgestellt werden. Eine Bewerbung dieses Angebotes ist aufgrund der hohen Nachfrage nicht nötig.

Enampore, Centre Kullimaaroo, Senegal

Die Weiterführung des Frauenhauses „Centre Kullimaaroo“ in der Bezirkshauptstadt Ziguinchor, Senegal ist nach wie vor abhängig von Spendengeldern.

Zugesagte Unterstützungen durch Regierung und Kommune wurden leider nicht eingehalten und die enormen Teuerungen, ausgelöst durch Corona- und Wirtschaftskrise treffen die Bevölkerung besonders hart.

Die Armut befeuert auch immer wieder den Casamance-Konflikt, der seit 40 Jahren die Region beherrscht.

Es ist daher umso wichtiger, dass die Einrichtung „Centre Kullimaaroo“ offengehalten wird, um Schutz suchenden Frauen und ihren Kindern, die aus unterschiedlichsten Gründen Gewaltopfer geworden sind, ein sicheres Dach über dem Kopf anzubieten. Sexueller Missbrauch, häusliche Gewalt, Menschenhandel, Kinderehe, Teenager-Schwangerschaften, krankheitsbedingter Ausschluss aus der Familie sind die häufigsten Gründe einer Flucht ins Frauenhaus.

GEMEINDEDIAKONIE

Von Jänner bis September 2022 wurden 73 Frauen betreut, die meisten davon stationär. Einige Frauen waren ambulant in Nachbetreuung. 7 Frauen brachten im Frauenhaus ihre Kinder zur Welt.

Der Erfolg der Arbeit wird zum einen durch die ehrenamtliche Mitarbeit von SpezialistInnen (JuristInnen, ÄrztInnen, SozialarbeiterInnen, LehrerInnen, ...) gewährleistet, zum andern garantieren hauptamtliche MitarbeiterInnen, dass die intensive alltägliche Betreuung der Schutzsuchenden 7 Tage die Woche/24 Stunden am Tag möglich ist.

Die Gehälter der hauptamtlichen MitarbeiterInnen werden vom Projekt Enampore mitgetragen. Spendenaufkommen 2022: € 13.373,- Wir konnten damit ca. die Hälfte aller Personalkosten abdecken.

Herzlichen Dank allen SpenderInnen! Herzlichen Dank auch „meiner“ Pfarrgemeinde, die das Projekt Enampore seit 2008 mit Rat und Tat, aber vor allem im Gebet mitträgt. (LB)

Gesprächskreis Wendepunkte

Dieser Gesprächskreis wird von Christine Ferrari und Ingrid Krieger betreut und richtet sich an Menschen, die in schweren Situationen die Kraft einer Gruppe brauchen. Die Gruppe triffttraf sich monatlich im Gemeindezentrum.

Maltherapie in der JA Linz

Die Maltherapie in der Justizanstalt Linz konnte im Jahr 2022 weitgehend wieder normal durchgeführt werden. Dieses Angebot hilft den Insassen bei Reflexion und Bewältigung des Haftalltags.

Stadtdiakonie Linz

Die Stadtdiakonie hat auch in diesem Jahr ihren Basar in der Martin-Luther-Kirche veranstaltet. Zudem durften wir in der Martin-Luther-Kirche das 75-jährige Jubiläum der Stadtdiakonie mit einem Vortrag und einer Podiumsdiskussion zum Thema "Grundeinkommen" begehen. Die Ausstellung "Es soll kein Armer unter euch sein" war zwei Wochen lang in der Kirche ausgestellt.

Veranstaltungen am Martin-Luther-Platz

Der Martin-Luther-Platz wurde dieses Jahr von mehreren befreundeten Organisationen gebucht, um auf ihre Anliegen öffentlich aufmerksam zu machen. Besonders dankbar sind wir für die Zusammenarbeit mit dem Diakoniewerk und den Lions Linz, die zur Weihnachtszeit mit zwei Adventständen am Martin-Luther-Platz standen und diesen auch weihnachtlich dekorierten. Auch die regelmäßige Zusammenarbeit mit dem HelpMobil der Caritas, welches für wohnungslose Menschen Essen und Beratung anbietet, ist ein segensreiches Angebot für unsere Stadt. Die Organisation der Veranstaltungen am Martin-Luther-Platz ist eine organisatorische Herausforderung und ein Abwägen von unterschiedlichen Interessen, sichert aber der Pfarrgemeinde einen festen Platz in der Öffentlichkeit.

GOTTES-DIENSTE

Gottesdienste

Abendmahl

Das gemeinsame Feiern des Abendmahls wurde durch die Einzelkelche neu eingeübt. Durch die neue Form helfen mehr Menschen bei der Austeilung des Abendmahls mit, was ein schönes Zeichen für den gemeinsamen Dienst der Gemeinde ist. In einem Versuch und mit Rücksichtnahme auf Wünsche und Bedürfnisse aus der Gemeinde wurde der Traubensaft bei der Austeilung priorisiert, wobei jeder und jede bei der Abendmahlsfeier an Festtagen und am 1. Sonntag im Monat auch Wein erhalten kann. Im Jahr 2023 wird diese Praxis evaluiert.

Fernsehgottesdienst im Oktober

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr der ZDF/ORF Fernsehgottesdienst. Das Thema des Gottesdienstes lautete: „Es lohnt sich“. Der Gottesdienst wurde am 16. Oktober aufgenommen und am 23. Oktober ausgestrahlt. Insgesamt waren 810.000 Zuschauer:innen live dabei. Die Mitwirkenden waren neben Pfr. Wolfgang Ernst und Lore Beck auch die Kantorei unter der Leitung von Xenia Preisenberger, sowie Martin Urmann und Schüler:innen der ROSE Linz. An der Orgel spielte Theresa Zöpfl.

Friedensgebete

Auf Initiative von Pfr. Wolfgang Ernst entstanden in enger Kooperation mit der Dompfarre, der alt-katholischen Gemeinde und dem Referat für Ökumene Friedensgebete für die Ukraine. Zuerst wurde zweiwöchentlich im Mariendom gebetet, später ab Herbst monatlich in der Ursulinenkirche. Über die Sommermonate wurde ein Flyer für das persönliche Gebet herausgeben.

Gottesdienst mit Kindern

Das „Besondere“ an diesem Gottesdienst: Ein Team bereitet vor, ein Aspekt eines Themas wird besonders entfaltet. Durch dieses Konzentrieren, Fokussieren und Vertiefen eines wesentlichen Teiles der Botschaft wird es möglich kindgerecht zu sein und auch den Erwachsenen einen Gedanken zum Thema des Gottesdienstes mitzugeben. Oft kommt als Rückmeldung: Das hat mich sehr angesprochen, da konnte ich mir was für mich mitnehmen. Auch das Anfangslied, das die Kinder mit einfachen

Instrumenten begleiten und das gemeinsame Abendmahl sind wichtige Elemente dieses Gottesdienstes, der am 3. Sonntag des jeweiligen Monats gefeiert wird.

Gottesdienste in der JA Linz

Regelmäßig wird in der Justizanstalt Linz Gottesdienst gefeiert. Ursula Kurmann und Pfr. Wolfgang Ernst sind liturgisch und seelsorglich tätig. Die Gottesdienste in der hauseigenen Kirche sind durchgängig ökumenisch und werden auch gut angenommen. Bei den Gottesdiensten wird jedes Mal dankbar Abendmahl gefeiert.

Impulse / Orgelvesper

Durch die Herausforderungen durch Corona haben sich die Orgelvespern zu Andachten weiterentwickelt. Im letzten Jahr hat sich jenes Format bewährt, dass in der Mitte der Vesper ein kurzer geistlicher Impuls / Kurzpredigt (2-3 Min) gehalten wird. So entstand ein niederschwelliges Angebot, um das sich auch eine kleine Gottesdienstgemeinde gebildet hat.

Jubelkonfirmationen

In diesem Jahr konnten endlich die Jubelkonfirmationen (Gold, Diamanten und Gnaden) nachgefeiert werden. An zwei Terminen im Frühjahr und Herbst haben Franz Feichtinger und Pfr. Wolfgang Ernst dieses Jubiläum mit der versammelten Gemeinde gefeiert.

Kindergottesdienst

Am 1. Sonntag im Monat (außer Schulferien) wird im Gemeindezentrum Kindergottesdienst gefeiert. Es feiern jeweils ca. 8-15 Kinder im Alter von 1-9 Jahren mit, die jüngeren in Begleitung eines Eltern- oder Großelternteils. Zentrale Elemente sind eine Bibelgeschichte (mit Visualisierung oder interaktiv), gemeinsames Gebet und thematisch passendes Basteln.

Kirchenkaffee

Der jeden Sonntag stattfindende Kirchenkaffee ist wichtiger Bestandteil des Sonntagsgottesdienstes und wichtiger Kommunikationsort der Gemeinde. U. Pock und D. Langthaler zeigen sich für den Kirchenkaffee verantwortlich.

GOTTESDIENSTE

MiniMitmachGottesdienst

Am Freitagnachmittag, zu einer Zeit, wo auch arbeitende Elternteile schon kommen können, gibt es im Altarraum der Martin-Luther-Kirche diesen Gottesdienst für die Kleinsten. Da kann es schon vorkommen, dass wir uns mit Mose auf den Weg machen, staunen, wie etwas blüht und wächst oder mit der Kirchenmaus entdecken „wo Gott wohnt“. Und im Dezember konnten wir das erste Mal wieder die Gemeinschaft bei der anschließenden Jause vertiefen.

Ökumenische Gottesdienste

Unsere Pfarrgemeinde ist bei den Linzer ökumenischen Gottesdiensten dieses Jahr durch Pfr. Wolfgang Ernst vertreten gewesen. Etwa bei der Eröffnung der Langen Nacht der Kirchen in Linz oder beim ökumenischen Gottesdienst für die Einheit der Christ:innen im Mariendom.

Kasualien

Bei den Kasualien sind keine Trends zu erkennen und sie unterliegen den bekannten Schwankungen. Als zusätzliches Service können wir die Kasualien (Taufen und Hochzeiten) nun auch verlässlich streamen. Gerade bei weitverstreuten und/oder schon sehr gebrechlichen Verwandtschaften konnte so ein Mitfeiern ermöglicht werden.

Sonntagsgottesdienste

Bei den Sonntagsgottesdiensten freuen wir uns über verschiedene Prediger:innen die in der Martin-Luther-Kirche wirken. Auch die vielfältige musikalische Verkündigung ist uns ein großes Anliegen, neben der Kantorei spielen immer auch wieder verschiedene Musiker:innen in unseren Gottesdiensten. Im Vergleich zum Jahr 2021 (Corona) kamen durchschnittlich wieder deutlich mehr Menschen in den Gottesdienst. Man darf hoffen, dass sich dieser Trend auch in diesem Jahr noch ein wenig fortsetzt. Durchschnittlich feiern gemeinsam mit Live-Stream ca. 85 Personen Gottesdienst, wobei es auch hier Schwankungen durch das Kirchenjahr hindurch gibt.

Streaming

Weiterhin werden alle Gottesdienste aus der Martin-Luther-Kirche gestreamt. Im Durchschnitt feiern ca. zehn Menschen live im Stream mit. Auch danach wird der Gottesdienst noch nachgeschaut und mitgefeiert (zwischen 80-350 Views pro Gottesdienst). Die Views einzuordnen fällt aber schwer. Streaming ist als Ergänzung zum Sonntagsgottesdienst vor Ort und nicht als Konkurrenz zu sehen.

KIRCHEN-
MUSIK

Kirchenmusik

Kantatengottesdienste / besondere Musik im Gottesdienst

Erster Sonntag nach Epiphanias (9.1): Gottesdienst mit zwei Orgeln: M. Riccabona | F. Riccabona

Reminiszere (13.3): Evangelische Kantorei

Palmsonntag (10.4): Kinderchor

Karfreitag (15.4 | 9.30): Evangelische Kantorei

Karfreitag-Sterbestunde (15.4 | 15.00): M. Rath (Flöte) | F. Riccabona

Osternacht (16.4): M. Duschlbauer (Violoncello) | F. Riccabona

Ostersonntag (17.4): Ph. G. Telemann: „Der Herr lebet“ | A. Diesterhöft | M. Daub | Evangelische Kantorei Linz | Concerto Luterano | Leitung: F. Riccabona

Konfirmationsgottesdienst zu Christi Himmelfahrt (26.5): E. Lapan (Saxofon) | F. Riccabona

Pfingstsonntag (5.6): Ph. G. Telemann: „Daran ist erschienen“ | S. Thielemann (Sopran) | R. Peterl (Alt) | F. Ehrlinger (Tenor) | A. Lebeda (Bass) | Evangelische Kantorei Linz | Concerto Luterano | Leitung: F. Riccabona

Jubiläumskonfirmation am 1. Sonntag nach Trinitatis (19.6): Chr. Geißelbrecht (Trompete) | F. Riccabona

Jubiläumskonfirmation am 15. Sonntag nach Trinitatis (25.9): E. Wolfsgruber (Querflöte) | Thr. Zöpfl (Orgel)

Erntedankgottesdienst und Vorstellungsgottesdienst (2.10): Vocamus Chor unter Leitung von M. Schacherl

Reformationsgottesdienst (31.10): C. Dumphart (Posaune) | X. Preisenberger

Ewigkeitssonntag: Werke für Cello und Orgel | B. Holzer-Graf (Cello) | X. Preisenberger

1.Adventsonntag: Chr. Graupner: „Die Nacht ist vergangen“ | S. Thielemann (Sopran)| F. Großauer (Tenor) | A. Lebeda (Bass) | Evangelische Kantorei Linz | Concerto Luterano | Leitung: X. Preisenberger

Christtag: B. Britten: “A Ceremony of Carols” | Chr. Bielefeld (Harfe) | Evangelische Kantorei Linz | Leitung: X. Preisenberger

KIRCHENMUSIK

Kantorei

30-40 Sängerinnen und Sänger zwischen ca. 22 und 80 Jahren trafen sich wöchentlich zum Singen und Erarbeiten von Musik für Gottesdienst und Konzert aus verschiedenen Epochen. Neben dem hohen musikalischen Niveau ist gleichzeitig auch die Förderung der Gemeinschaft und die Stärkung der Lebensfreude ein zentrales Element.

Kinderkantorei

Etwa 5 Kinder trafen sich wöchentlich zum Erforschen der eigenen Stimme und musikalischer Grundelementer anhand von christlichen Liedern. Außerdem Mitwirkung beim Krippenspiel.

Konzerte in der Martin-Luther-Kirche

- Passionskonzert (27.03.2022)
  - S. Thielemann (Sopran) | G. Lischka (Alt) | G. Heinrich (Tenor) | M. Helm (Bass) | Evangelische Kantorei Linz | Concerto Luterano | Leitung: F. Riccabona
- Vokalensemble Consortium Vivente (27.05.2022)
- Lombardini-Quartett (18.06.2022)
- Sax.off.on (25.09.2022)
- Nun danket alle Gott (30.10.2022)
  - S. Thielemann (Sopran) | G. Lischka (Alt) | G. Heinrich (Tenor) | S. Zenkel (Bass) | Evangelische Kantorei Linz | Concerto Luterano | Leitung: X. Preisenberger
- Gemeinsames Adventsingen (03.12.2022)
  - Kantorei Linz | SingSangChor | Leitung: X. Preisenberger
- Alma – Cherubim (15.12.2022)
  - Konzert für Enampore
- Barockes Feuerwerk (31.12.2022)
  - S. Sigl (Trompete) | X. Preisenberger (Sopran) | M. Primultini (Orgel)

Orgelvesper

Wöchentlich findet jeden Dienstag in der Martin-Luther-Kirche eine Orgelvesper statt, dabei spielen unterschiedliche Organist:innen an der Rowan-West-Orgel ein halbstündiges Programm. In der Mitte erfolgt meist ein kurzer geistlicher Impuls.

Unterricht / Proben

Die Martin-Luther-Kirche ist auch ein Probenort für Organisten und Chor. X. Preisenberger übernimmt hier auch diözesane Aufgaben. Mit der Brucknerуniversität besteht eine Kooperation für Orgelunterricht.

SingSang - „Unsere Herzen – ein Klang“

2021 hatten wir im Sinne von Martin Luther noch gehofft, dass Gott durch die Gabe der Musik nicht nur den Teufel vertreibt, sondern vielleicht auch das Coronavirus. Nun, was das Singen betrifft, war unser Hoffen nicht umsonst. Während in den beiden Jahren davor das Zusammenkommen immer nur zeitweise möglich war – registriert, desinfiziert, maskiert, separiert – fanden 2022 alle Chorproben plangemäß statt. Und wir haben unsere Chance gern genutzt, wie die Teilnehmerzahlen zeigen.

Erfreulich war auch, dass wir allmählich wieder näher „zusammenrücken“ konnten und so ein richtiges „Miteinander“-Singen wie früher möglich wurde. Denn was ist Chorsingen anderes, als aufeinander zu hören und gemeinsam zu einem Klangkörper zu werden? Sehr eindrücklich wurde das im Dokumentarfilm „Unsere Herzen – ein Klang“ (2022, Movimento) vermittelt – am Beispiel von drei völlig unterschiedlichen Chören, vom Hochleistungschor bis zur einfachen Laiengruppe. Etwas von dieser „Magie“ des Chorsingens wurde auch für uns spürbar, ganz besonders beim Singen im Advent. Das schafft Freude und Gemeinschaft.

NEST

SENIORINNEN

Senior:innenarbeit (NEST)

Ausflüge / Fahrt ins Blaue

Die traditionelle Fahrt ins Blaue im Juli führte uns heuer in die PG Bad Ischl und Gosau. Der Gosausee wurde für einen Spaziergang genutzt. Die Brettljausn am Gmundnerberg hat diese Fahrt abgerundet. Im Oktober hatten wir bei unserem Ausflug die Gelegenheit die Pfarrgemeinde in Gmunden näher kennenzulernen und das Sanitärmuseum hat vielen besonders gut gefallen.

Bibelrunde

In der wöchentlichen Bibelrunde wird mit verschiedenen Methoden die Bibel gelesen. Dieses Jahr wurde etwa neben dem Bibelteilen auch ein Bibliolog durchgeführt. Auch versucht Pfr. Wolfgang Ernst neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu vermitteln. Ein Highlight war dieses Jahr die ausführliche Beschäftigung mit dem Buch Hiob.

Club Vital

Der Club Vital ist die Weiterführung des SelbA-Trainings. Er steht allen Interessierten, die sich mit Freude geistig fit halten wollen, zur Verfügung. Neben Gedächtnistraining werden auch alltägliche Themen und Inputs durchbesprochen. Die Anzahl steigt stetig und dieses Mal durften wir sogar 26 Personen begrüßen.

Frühlingsfreizeit am Greisinghof

Das Jahr der Schöpfung hat uns auch im Mai auf unserer Frühlingsfreizeit begleitet. Die Frühlingsfreizeit ist eines der Highlights im Jahr. 15 Teilnehmende verbrachten vier Tage am Greisinghof und haben dabei gebastelt, diskutiert, gebetet und gesungen. Auch der traditionelle Heurigenbesuch darf nicht fehlen.

Life Kinetik – Gehirnentfaltung durch Bewegung

“Mir fällt der Name meines Gegenübers nicht mehr ein”, “Ohne Aufschreiben geht gar nichts mehr”, all dies kann uns bekannt vorkommen. Das neuartige Life Kinetik-Bewegungsprogramm zur Gehirnentfaltung beugt einer Demenzerkrankung vor und macht so viel Spaß, dass Sie gar nicht merken, wie schnell Sie Ihre grauen Gehirnzellen auf Vordermann bringen! Das Training vernetzt unser Gehirn, macht uns dadurch leistungsfähiger und verbessert unsere visuelle Wahrnehmung! Dieses Training passt

für jede Altersgruppe und setzt keine Vorkenntnisse voraus. Seit März 2019 wird dieses Programm bei uns in der Pfarrgemeinde angeboten und freut sich einer stabilen Gruppe, die sich wöchentlich trifft.

Mittwochrunde

Jeden Mittwoch ganz pünktlich treffen sich die Teilnehmer:innen der Mittwochrunde bei uns im Clubraum. Für Kuchen und Kaffee ist stets gesorgt. Das miteinander Plaudern, der geistige Austausch und die gegenseitigen Hilfsangeboten kommen nicht zu kurz. Geburtstage werden gefeiert und wenn das "Gedächtnistraining" und das Bewegungsprogramm abgeschlossen ist, wird gemütlich "Rummikub" gespielt.

Handydoktor

Die modernen technischen Begleiter des Alltags (Smartphone, Handy und auch Tablet) verlangen in der Bedienung immer wieder einiges von uns ab. Immer wieder gibt es Fragen zu diesen Geräten oder man ist sich nicht so sicher im Umgang. Genau jene Personen sind bei uns in der Pfarrgemeinde gut aufgehoben. Wir bieten die Möglichkeit sich Basiswissen anzueignen und den richtigen, eigenen Zugang zu finden. Im heurigen Jahr wurden 5 Termine dafür angeboten und diese waren jedes Mal restlos ausgebucht.

SelbA-Training

Das Ziel bei dem Programm von SelbA (Selbständig im Alter) ist es, eine Steigerung der Lebensqualität zu erzielen.

Das SelbA-Trainingsprogramm verbindet die Bereiche Gedächtnistraining, psychomotorisches Training (Üben der geistig-körperlichen Beweglichkeit) und Kompetenztraining (Erleichterung im Alltag). In Gruppen werden Gedächtnis, Seele und Körper trainiert und eine Teilnehmerin formulierte dies folgendermaßen: „Ich persönlich würde jedem zu einem SelbA-Training raten, da man viele andere Personen kennenlernt, Spaß am Lernen hat und sich wieder viel mehr merken kann." Bei uns findet 14-tägig ein SelbA Training statt mit derzeit zwischen 16 und 19 Personen, die jedes Mal wieder sehr begeistert sind.

Sturzprävention

Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor. In der Sturzpräventionsgruppe werden alltagsrelevante Fähigkeiten zum Erhalt der

Selbstständigkeit trainiert. Neben Gleichgewichtsübungen, Kraftübungen und Beweglichkeitsübungen stehen vor allem Übungen zur Selbsteinschätzung, das Lösen von Mehrfachaufgaben, Reagieren bei Ablenkungen und Simulation von Alltagssituationen auf dem Programm. Die Übungen werden mit Vorlagen zum Üben für zu Hause unterstützt, um den Effekt des Trainings langfristig zu erhalten. Wöchentlich wird mit Gleichgesinnten geübt. Dadurch steigt die Selbstsicherheit und die langfristige Selbstständigkeit wird effizient unterstützt. Wir haben die Möglichkeit, wöchentlich eine Einheit anzubieten und jeder kann aktiv dabei sein. Die Höchteilnehmer:innen-Anzahl wird ab und zu auch überschritten.

Start in den Herbst

Wir starten immer gemeinsam in das neue Jahr im September und dieses Jahr konnten wir unsere Pfarramtskandidatin Imke Marie Friedrichsdorf bei uns begrüßen. Xenia Preisenberger hat uns musikalisch unterstützt.

Tanzen

Tanzen in jedem Alter ist ein heiterer Sport für die ältere Generation, die Freude an Musik, Bewegung und Geselligkeit hat. Wenn Frau Susanne Asanger zu ihren Tanzstunden einlädt, freuen sich alle. Wir haben Spaß und bei Tänzen aus aller Welt und Bewegungsspielen im Sitzen fördern wir nebenbei die Koordination, Ausdauer und geistige Flexibilität. Die Tanzstunden fördern das Gleichgewichtstraining und werden seit 2005 in unserer Pfarrgemeinde angeboten. Es ist keine tänzerische Vorerfahrung erforderlich, auch keine Tanzpartner:innen. Tanzen bereichert das Leben und die Geselligkeit. Frau Asanger lädt 14-tägig zu einer Einheit ein, derzeit haben wir immer mehr Zuwachs an Interessierten.

Wandern

6-malSechs Mal in diesem Jahr wurden die Wanderschuhe ausgepackt und mit öffentlichem Verkehrsmittel unter der Leitung von Fr. Christl Schacht diverse Orte für eine ganztägige Wanderung angefahren.

Weiteres

- Gemeinsames Essen mit Pfarrer Josef „Sappho“ Prinz: April 2022
- Ökumenischer Gottesdienst mit Dompfarrer Max Strasser: Oktober 2022
- Gedenkgottesdienst für ehrenamtliche Mitarbeiterin und gemütliches Zusammensein im Clubraum: April 22

YOUZ/ ZENTRUM DER BEGEGNUNG

YouZ – Zentrum der Begegnung

Digitales Elterntreff

20.20 Uhr ist die ideale Zeit für diese monatlich über Zoom stattfindenden Treffen. Zu Themen, die sich aus dem Alltag von Eltern ergeben, finden wir Anregungen aus der Bibel, dem gemeinsamen Gespräch oder der Erarbeitung von Mitarbeitenden. Dieses Format ermöglicht es auch stillenden Müttern, weggezogenen Gemeindegliedern, Alleinerziehenden oder Menschen, die keine Babysitter haben, dabei zu sein.

Familienfreizeit

In Bad Goisern fanden wir ein hervorragendes Quartier für 30 Menschen, die das Thema Baum ersungen, erspielt, gehört und entdeckt haben und sogar gemeinsam einen kleinen Ahornbaum gepflanzt haben. Alle genossen die entspannte Atmosphäre, das lustige Programm und den gemeinsam gestalteten Gottesdienst. Kleine und Große knüpften neue Kontakte und erlebten ein kunterbuntes Miteinander.

Frauentreff

Ein neues Projekt in diesem Jahr: monatliche Treffen für Frauen zum Jahresthema: Baum. Der Bogen der Andachten spannt sich vom Psalm 1 über das Gleichnis vom Senfkorn bis zur Geschichte von der Palme.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein kommt es zu regem Austausch. Zusätzlich zu regelmäßigen YouZ-Besucherinnen konnten wir auch schon einige neue Gesichter bei diesen Treffen begrüßen.

GaLiLeo-Dance

Zu den GaLiLeo-Dance Treffen im Herbst/Winter 2022 wurden Jugendliche und junge Erwachsene eingeladen, um sich gemeinsam auf die Ballvorbereitungen 2023 einzustimmen. Die Treffen waren zu unterschiedlichen Tanzstilen gestaltet und es stand vor allem der gemeinsame Austausch und Ausdruck im Tanz im Vordergrund. Die Treffen waren ein wichtiger Grundstein für den Start der Ballproben Anfang 2023.

Geheimnisfest

In 5 Vorbereitungstreffen (2 gemeinsam mit den Eltern) haben sich 6 Kinder der 2./3. Klasse Volksschule auf ein besonderes Tauferinnerungsfest vorbereitet. Im Mittelpunkt steht das Entdecken der „Geheimnisse des Glaubens".

Junge Erwachsene

Im Herbst 2021 fingen wir einen jungen Erwachsenen Kreis an mit dem Namen „Gott und die Welt". Wir trafen uns einmal im Monat und luden zum gemeinsamen Essen und Diskutieren ein. Jeder Kreis begann mit einer Andacht und unterschiedliche Themen wurden behandelt von den vier kantischen Fragen, zu Themen wie Taufe, religiöse Praxis und Berufung.

Jungschar

Seit einem Jahr gibt es eine monatliche Jungschar für die Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren. An Samstagnachmittagen treffen wir uns, um gemeinsam etwas zu erleben (z. B.: Kerzen ziehen, Brot backen etc.). Dabei gibt es auch geistliche Impulse (Andacht / Tischgespräch).

Kinderclub

14-tägig treffen sich die Kinder von 6-13 Jahren, um gemeinsam zu jausnen, spielen, basteln, singen und Geschichten zu hören. Im Mittelpunkt stehen die Gemeinschaft und die Auseinandersetzung mit Fragen des Lebens (oft am Kirchenjahr orientiert).

Kinder-Herbsttage

Heuer bereits zum dritten Mal (das zweite Mal gemeinsam mit der PG Urfahr) fanden in den Herbstferien rund um den Nationalfeiertag Herbsttage statt. Das heurige Thema (un)Fair hat den Bogen vom Propheten Jesaja über fairen Handel bis hin zum Gleichnis von den Arbeitern im Weinberg gespannt. In Summe 18 Kinder waren an den verschiedenen Tagen mit dabei.

Kinder-Musical-Tage

In der letzten Ferienwoche stürmen ca. 20 Kinder und ca. 7 Mitarbeitende (in wechselnden Besetzungen) das YouZ, um innerhalb von 5 Tagen ein Musical auf die Bühne zu bringen. Es wird geprobt, Kulissen und Kostüme gebastelt, getanzt und

gemeinsam gespielt und gegessen. Am Samstag präsentieren die Kinder das Musical in der Kirche. Ein großes Team an Ehrenamtlichen mit verschiedensten Aufgaben (Kostüme nähen bis Kochen) ermöglicht dieses Projekt.

Konfiprojekt 21/22

Wir hatten insgesamt 17 Konfis, die zum Symbol Regenbogen ihre Beziehung zum Glauben und zur Kirche erkunden durften. In diesem Konfijahr versuchten wir die Perlen des Glaubens als Leitlinie zu nehmen und waren sehr erfolgreich damit. Schön war, dass wir auch im Lockdown im Dezember Konfikreise online stattfinden lassen konnten und die Konfis trotzdem weiterhin fleißig mitmachten. Außerdem konnten wir 3 gemeinsame Übernachtungen veranstalten, trotz Pandemie.

Konfiprojekt 22/23

Das derzeitig laufende Konfiprojekt hat dreizehn Konfis, die sich mit dem Symbol Schlüssel mit Glauben und Kirchen auseinandersetzen. Gemeinsam finden wir Schlüsselmomente und erkunden diese. Die Glaubensperlen begleiten uns auch dieses Jahr als inhaltlicher Rahmen.

Krippenspiel

Von Anfang November bis Weihnachten probten wöchentlich 12 Kinder gemeinsam mit Kantorin Xenia Preisenberger und Gemeindereferentin Carla Thuile für das Krippenspiel an Heiligen Abend. Heuer wurden auch die Kulissen gemeinsam mit den Kindern gebastelt.

Mauserlclub

Zu dieser wöchentlich stattfindenden Gruppe für Kinder bis zum Kindergartenalter kommen auch immer mehr Väter. Gemeinsam singen, spielen, erforschen und entdecken wir, was es heißt: „Vieles ist nicht selbstverständlich, auch in meinem Leben, darum lohnt es heut zu singen: Gott sei Dank“ (nach einem Lied von W. Bongart) dazu gibt es Anregungen eher für Kinder und andere extra für die Erwachsenen.

Miab-Schulung

Wir boten eine Mitarbeit-Schulung im März 2022 an. Dafür war die Teilnahme weniger als erwartet. Eine einzelne Schulung war schwierig, da viele Menschen noch immer sehr spontan absagen oder krank werden. Daher wurde das Konzept neu überdacht. Der

vorherige Konfijahrgang brachte einige neue motivierte Mitarbeitende und diese brauchten eine Einführung. Mit insgesamt ca. 10 Mitarbeitenden treffen wir uns jeden Dienstag, eine Stunde vor dem Konfikreis, um diverse Themen zu bearbeiten (Kleingruppen Führung, Spiele anleiten, Gruppendynamik, etc.) und den Konfikreis gemeinsam vorzubereiten. Die Regelmäßigkeit des Angebotes macht es einfacher, wenn jemand mal nicht teilnehmen kann.

Miniclub

Einander treffen, gemeinsam singen, Bibelgeschichten mit allen Sinnen erleben, miteinander spielen und jausnen, verbunden mit heilsamen Ritualen, das macht den Miniclub aus. Immer donnerstags kommen dazu Kinder, die noch nicht zur Schule gehen, mit Mama, Papa oder Oma ins YouZ.

Open Door

Der Jugendtreff unserer Pfarrgemeinde heißt Open Door und verwendet das Konzept der *Offenen Jugendarbeit* für die Gestaltung. Wir haben ca. 15 Jugendliche, die mehr oder weniger regelmäßig am Freitagabend irgendwann zwischen 17:00-22:00 kommen. Gemeinsam wird gekocht, gespielt, diskutiert, gebastelt, gewerkelt und Gemeinschaft genossen.

Rosis Café

Die bereits sehr vertraute Runde trifft sich an jedem 4. Dienstag im Monat. Wir schätzen es einander zu begleiten, an den Sorgen und Nöten der anderen teilzuhaben und sich miteinander und aneinander zu freuen.

Seelsorge (YouZ)

Hier spannt sich der Bogen von Tür und Angelgesprächen über WhatsApp-Chats bis zu ausgemachten Gesprächen. So vielfältig wie die „Rahmenbedingungen“ der Gespräche sind auch die Inhalte.

Sommerfreizeit

Die Sommerfreizeit 2022 war geplant gemeinsam mit der Pfarrgemeinde Steyr. Aufgrund zu geringer Teilnahme beendeten wir das gemeinsame Projekt und wollten alleine nach Tirol fahren. Doch unsere Jugendreferentin brach sich kurz vor der Freizeit den Fuß und konnte nicht mehr selbstständig gehen. Damit wandelten wir die Freizeit

kurzfristig in Aktionstage in Linz um, wo wir uns am Nachmittag trafen, gemeinsam etwas unternahmen (Schwimmen, Bowlen, Spielen, Bogenschießen, etc.) und am Abend gemeinsam aßen. Mit 6 Jugendlichen und 3 Begleitpersonen war es eine kleine, aber sehr feine Freizeit.

Tau(f)tropfen

Wir sind Teil dieser Aktion der Evangelischen Kirche Österreichs und froh über diese (überarbeiteten) Hefte, die wir an die Taufeltern weitergeben können. In diesen Briefen werden Themen der Familien wie z. B. Abendrituale, Feste, Tauferinnerung aufgegriffen und mit Liedern, Geschichten und Ideen, wie man diese mit Kindern gestalten kann, angeboten.

Viele weitere Highlights im YouZ

Im Februar wurde im YouZ mit Familien und Kindern im Alter von 0-12 Jahren ein buntes Faschingsfest gefeiert.

Im Mai fand am schulfreien Tag anlässlich des Landespatrons ein Kinder-Bibel-Abenteuer-Tag im YouZ statt (10 Kinder, Daniel in der Löwengrube).
Am 15.05. fuhr eine Gruppe unserer Gemeinde zum diözesanen Jungschartag in Vöcklabruck.

Im Juni gab es ein Schulanfänger*innen-Treffen, damit die Kinder, die im Herbst in die Schule kommen, und ihre Eltern die Angebote für Kinder ab 6 Jahren kennenlernen können.

Ab Sommer erhalten alle Kinder im Alter von 7-13 Jahren einen Geburtstagsbrief mit einer Bastelanleitung und den besten Wünschen der Pfarrgemeinde.
Im November fand im YouZ ein Adventkranzbinden für alle Interessierten statt. Rund 25 Personen waren da und ca. 15 Kränze wurden gebunden.
Im Dezember wurden im YouZ gemeinsam mit Familien mit Kindern von 0-8 Jahren Kekse gebacken.

Wald & Weihnacht

Diese Veranstaltung spricht immer wieder neue Familien an. Heuer gab es eine zweifache Premiere: Einerseits fand das Treffen wegen Regenwetter nicht im Wald, sondern im YouZ statt, andererseits gestalteten wir die heurige Waldweihnacht als

„Kirche kunterbunt“. Dabei konnten die Familien das Thema in vorbereiteten Stationen entdecken und dann bei der gemeinsamen Feierzeit vertiefen. Nicht nur die Familien, auch die Mitarbeitenden waren begeistert.

YouZ - Mitarbeiter:innen-Brunch

Endlich war es möglich Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Familien/Kinder/Jugend zu einem gemeinsamen Sonntagsbrunch anschließend an den Gottesdienst einzuladen. Es war schön, alle, die im YouZ aktiv sind, kennenzulernen und beim Essen und anschließenden Spielen die Gemeinschaft zu vertiefen.

Zwergerltreff

Seit diesem Schuljahr ist das Interesse anlässlich der Geburt eines Kindes Kontakt mit der Kirche zu suchen, wieder groß! Das merkt man einerseits daran, dass wir sogar zwei Eltern-Babygruppen jede Woche anbieten, andererseits an der steigenden Anzahl von Taufanfragen. Bei den Treffen kommen oft passend zum Kirchenjahr diverse Familienthemen zur Sprache und auch für die Kinder gibt es ein vielfältiges Programm.

WEITERE BERICHTE

Weitere Berichte

Aus der Neuen Frauenrunde wird die Freundinnenrunde

Bei einer Grundsatz-Besprechung am 18. August 2022 hat sich die Gruppe entschlossen, sich einen besser der Gegenwart angepassten Namen zu geben und aufgrund des Umstandes, dass eine unserer relativ neuen Mitglieder auch ein anderes leitendes Engagement in unserer Gemeinde hat, vom 1. auf den 2. Montag im Monat überzugehen; im Jänner und Februar konnten unsere Programme coronabedingt nicht durchgeführt werden – die anderen fanden statt mit einer Beteiligung von 6 bis 16 Personen und z. T. sehr interessanten ReferentInnen. Als ständige Begleitung wird das "Schachterl" für Spenden herumgereicht, die für "unser" Projekt SWARD in Madras/Indien bestimmt sind.

Gemeindefest

Erstmals seit der Coronapandemie wurde wieder ein Gemeindefest in bewährter Form gefeiert. Im Gottesdienst gab es eine Liedtombola, die mit viel Freude veranstaltet wurde.

Lange Nacht der Kirchen

An der Langen Nacht der Kirchen hat die Evangelische Pfarrgemeinde Linz – Innere Stadt 2022 wieder teilgenommen und neben der „Bespielung" des Martin-Luther-Platzes mit „Nia – getanzte Lebensfreude" und einer Stadtführung mit dem Architekturforum Oberösterreich zu den fünf Bodenstationen in der Linzer Innenstadt, Teil der Ausstellung „Der Boden", gab es eine Stadtführung mit dem Obdachlosenseelsorger Helmut Eder zum Thema „Wohnungslos in Linz".

Im Gemeindezentrum gab es einen Informationsstand des Netzwerks „Pilgerwege & Spirituelle Wanderwege in Oberösterreich" und den Vortrag Christ*innen gemeinsam unterwegs von Gerhard Moser über den „Weg des Buches" und den neuen Weg „Via Rosina".

In der Martin-Luther-Kirche selbst gab es von 20:00 bis 24:00 Uhr ein abwechslungsreiches Programm: In meinem Bart versteckte Geschichten. Der syrische Schriftsteller Hamed Abboud las gemeinsam mit Helga Gutwald vom Theater Kirchdorf aus seinem zweiten Buch und stellte neue Texte vor. Musikalisch begleitet wurden die

beiden von Max Resch/Gitarre und Paul Wregg/Violine. Konzert: Acustica (mit orientalischer Musik verbinden Acustica Osten und Westen). Eine Orgelführung und Orgelmusik im Kerzenschein bildeten den Abschluss des gelungen Abends.

Die evangelische Kantorei Linz hat bei der Eröffnungsvesper im Mariendom gesungen. Pfr. Wolfgang Ernst ist außerdem im gesamtoberösterreichischen Vorbereitungs- und Koordinierungsteam.

Irgendwas – Stammtisch

Rund um die Orgelvesper hat sich ein Stammtisch für junge Erwachsene gebildet. Als Name wurde „Irgendwas“ gewählt, da die inhaltliche Ausrichtung noch offen ist. Für 2023 ist geplant, vermehrt auch theologische und geistliche Impulse zu setzen.

Kirchenbeitragsstelle

Die Einhebung des Kirchenbeitrags ist ein wichtiger Aufgabenbereich unsere Gemeinde. Auch in diesem Jahr konnten die vorgegebenen Ziele erreicht werden. Der durchschnittliche Kirchenbeitrag ist leicht gestiegen. Die genauen Zahlen werden in der GV-Sitzung besprochen. Neben dieser Tätigkeit versendet auch die KB-Stelle monatlich Geburtstagsschreiben an alle Gemeindemitglieder über 60.

Öffentlichkeitsarbeit

In der Öffentlichkeitsarbeit wurde vor allem für den Fernsehgottesdienst die Homepage erneuert, sowie die Gestaltung eines Kirchenflyers begonnen. Auch ist die Google-Seite „Martin-Luther-Kirche“ nun in eigener Verwaltung. Es wurde ein GoogleAds-Konto für NGOs eingerichtet, das im Monat 10.000 USD Werbebudget kostenlos zur Verfügung stellt. Der Newsletter wurde wegen fehlender Reichweite und aufgrund von fehlenden personellen Ressourcen vorerst eingestellt. Der Kirchenbote wurde auch in diesem Jahr in bewährter Weise als Kooperationsprojekt der Linzer Pfarrgemeinden fortgesetzt.

In den öffentlichen Medien waren wir, neben lokalen kirchlichen Zeitungen, in der SAAT präsent (Fernsehgottesdienst und Frühlingsfreizeit), die OÖN haben mehrmals über die Weiterentwicklung des Platzes auch im Zusammenhang mit dem Fernsehgottesdienst berichtet, sowie über unseren Gemeindeberatungstag. Auch die Tips nimmt sich immer wieder dem Thema der Stadtentwicklung und damit einer unserer Agenden an. Die Konzerte fanden auch durch Rezensionen positive Beachtung in den Printmedien.

PaBuLi – Gemeindepartnerschaft Passau-Budweis-Linz

Wegen der Pandemie entfielen die Partnerschaftstreffen auch 2022. Ein PaBuLi-Gottesdienst wurde am 20. Februar 2022 mit Dekan Jochen Wilde, Passau gefeiert. Am 2. Oktober 2023 gab es Grußwort zur 100-Jahrfeier der Gemeinde Budweis (digital) sowie Sammlung einer Kollekte für Budweis im Gottesdienst am 2. 10. 2022. Im November kam es zu einem Besuch einer Delegation aus Linz in Budweis mit Überbringung der Kollekte zur 100-Jahrfeier der Gemeinde Budweis.

ROSE – Evangelisches Oberstufengymnasium Linz

Das diesjährige Jahr stand im Zeichen des weiteren Zusammenwachsen der ROSE und unserer Pfarrgemeinde. Zu Ostern konnten wir den Umzug in das endgültige Quartier in der Tabakfabrik feiern. Auch die Schulgottesdienste werden gemeinsam gefeiert und das Mitwirken von Schülerinnen beim Fernsehgottesdienst und die Bemalung des Martin-Luther-Platzes für den Vorfilm waren ein Highlight in diesem Jahr.

Schöpferische Tätigkeiten – Veranstaltungen zum Jahr der Schöpfung

Die *Schöpferischen Tätigkeiten* sind eine Veranstaltungsreihe im Rahmen des Schöpfungsjahres gewesen. Es gab von März bis Juni einmal im Monat samstags eine Veranstaltung:

> *Fahrradküche & Repair Café* (in der Martin-Luther-Kirche wurden Fahrräder frühlingsfit gemacht und verschiedenste Geräte, u. a. eine Nähmaschine und ein Radiator repariert. Zudem konnte man bei Kaffee und Kuchen von den Konfirmand*Innen ins Gespräch kommen.)
>
> *Kräuter 1 x 1* (Im YouZ gab es einen Nachmittag rund um Kräuter für Groß und Klein. Ein Kräuterpädagogin hat über Kräuteranzucht informiert und weniger Kräuterbegeisterte konnten sich über Eierfärben mit Naturmaterialen informieren und das Gelernte auch ausprobieren. Es wurde auch gemeinsam Kräutersalz gemacht. Das neu gebaute Hochbeet der Jugend wurde bei dieser Veranstaltung gemeinsam bepflanzt.)
>
> *Die Schöpfung und ich* (mit einer Wildnistrainerin haben wir am Freinberg gelernt, uns achtsam der Natur zu nähern und sich in ihr zu bewegen, die

Umgebung anders zu sehen und wahrzunehmen, um anschließend der Schöpfung bei einem theologischen Impuls noch näherzukommen)

Kleidertauschparty: (es wurde im Vorfeld Kleidung und Accessoires aller Art gesammelt und konnte dann im YouZ gesichtet und getauscht werden um anschließend noch bei Kaffee, Kuchen und Spiele ins Gespräch zu kommen)

Upcyceln (aus den übrig gebliebenen Kleidern und Dingen der Kleidertauschparty sollte Neues entstehen)

Da der Großteil der Veranstaltungsreihe sehr gut angenommen worden ist und auch Fragen nach Weiterführung gestellt worden sind, soll zumindest die Fahrradküche regelmäßig stattfinden.

Vernissagen und Ausstellungen

Die Vernissagen und Ausstellungen konnten 2022 wieder wie ursprünglich vor der Pandemie vom Bildungswerk der Pfarrgemeinde geplant, zweimal im Jahr stattfinden. Ein Adjektiv ist jeweils der Titel der Ausstellung, zur Vernissage gibt es immer ein Künstlergespräch zwischen der ausstellenden Künstlerin bzw. dem ausstellenden Künstler, Wolfgang Ernst und Edith Wregg und eine Performance ergänzt die Eröffnung. Aus bekannten Gründen musste 2022 eine Bewirtung der Vernissagen-Gäste entfallen. 2022 haben in der Martin-Luther-Kirche zwei Künstlerinnen ausgestellt:

Andrea Lehmann („wild“, musikalisch-experimentelle Gestaltung: Veronica Klavzar/Harfe und Gregor Fussenegger/Viola)

Barbara Lindmayr („verdichtend“, performative Gestaltung: Martyna odey/Tanz, Werner Mayrhuber/Klarinette und Hubert Chojniak/Schauspiel).

Verwaltung / Pfarrbüro

Im Gemeindezentrum laufen die Fäden für Verwaltung und Organisation der Pfarrgemeinde zusammen. Die Aufgaben waren auch im letzten Jahr vielfältig und betreffen neben dem wirtschaftlichen Alltag, auch die Organisation von Veranstaltungen und Korrespondenz mit Ausschüssen, Hausverwaltung und übergeordneten Stellen. Weiter ist das Pfarrbüro Anlaufstelle für seelsorgliche Gespräche und Beziehungsarbeit. Im Herbst wurde eine zweiwöchige Inventur abgehalten und das Büro vorrübergehend geschlossen.

GEMEINDE VON A-Z

Konzerte in der Martin-Luther-Kirche 15
Krippenspiel 24
Kirchenbeitragsstellle 30
Lange Nacht der Kirchen 29
Life Kinetik – Gehirnentfaltung durch Bewegung 18
Maltherapie in der JA Linz 7
Mauserlclub 24
Miab-Schulung 24
Miniclub 25
MiniMitmachGottesdienst 12
Mittwochrunde 19
Öffentlichkeitsarbeit 30
Ökumenische Gottesdienste 12
Open Door 25
Orgelvesper 15
PaBuLi – Gemeindepartnerschaft Passau-Budweis-Linz 31
Personelle Veränderungen 4
ROSE – Evangelisches Oberstufengymnasium Linz 31
Rosis Café 25
Schöpferische Tätigkeiten – Veranstaltungen zum Jahr der Schöpfung 31
Seelsorge (YouZ) 25
SelbA-Training 19
Senior:innenarbeit (NEST) 18
SingSang - „Unsere Herzen – ein Klang“ 16
Sommerfreizeit 25
Sonntagsgottesdienste 12
Stadtdiakonie Linz 7
Start in den Herbst 20
Streaming 12
Sturzprävention 19
Tanzen 20
Tau(f)tropfen 26
Unterricht / Proben 16
Veranstaltungen am Martin-Luther-Platz 8
Vernissagen und Ausstellungen 32
Verwaltung / Pfarrbüro 32
Viele weitere Highlights im YouZ 26
Wald & Weihnacht 26
Wandern 20
Weitere Berichte 29
Weiteres aus dem NEST 20
YouZ - Mitarbeiter:innen-Brunch 27
YouZ – Zentrum der Begegnung 22
Zwergerltreff 27

Gemeinde von A-Z

Abendmahl 10
Aus der Neuen Frauenrunde wird die Freundinnenrunde 29
Ausflüge / Fahrt ins Blaue 18
Beratungsstelle 6
Beratungstag 6
Bericht der Kuratorin 4
Bericht des Pfarrteams und Dank an alle Mitarbeiter:Innen 3
Bericht des Pfarrteams und der Kuratorin 3
Bibelrunde 18
Club Vital 18
Digitales Elterntreff 22
Enampore, Centre Kullimaaroo, Senegal 6
Familienfreizeit 22
Fernsehgottesdienst im Oktober 10
Frauentreff 22
Friedensgebete 10
Frühlingsfreizeit am Greisinghof 18
GaLiLeo-Dance 22
Geheimnisfest 23
Gemeindediakonie 6
Gemeindefest 29
Gesprächskreis Wendepunkte 7
Gottesdienst mit Kindern 10
Gottesdienste in der JA Linz 11
Gottesdienste 10
Handydoktor 19
Impulse / Orgelvesper 11
Irgendwas – Stammtisch 30
Jubelkonfirmationen 11
Junge Erwachsene 23
Jungschar 23
Kantatengottesdienste / besondere Musik im Gottesdienst 14
Kantorei 15
Kasualien 12
Kinderclub 23
Kindergottesdienst 11
Kinder-Herbsttage 23
Kinderkantorei 15
Kinder-Musical-Tage 23
Kirchenkaffee 11
Kirchenmusik 14
Konfiprojekt 21/22 24
Konfiprojekt 22/23 24